

Herr Röhlig hinterfragt die außerplanmäßigen Kosten in Höhe von 25.000 € für die Baumaßnahmen des Fachbereichs Tiefbau.

Herr Meskendahl erklärt, dass diese Kosten aus der Umverlegung eines Regenwasserkanals im Gebiet Loh'sche Weide resultieren.

Auf eine andere Nachfrage von Herrn Röhlig bezüglich der Höhe der Gewerbesteuerumlage, teilt Herr Meskendahl mit, dass dies auf die steigenden Gewerbesteuererträge zurückzuführen ist; mehr Einnahmen in diesem Bereich ziehen auch eine höhere Umlage nach sich.

Herr Ebbinghaus möchte wissen, um welche Kosten es sich bei den Aufwendungen an Zuschüsse für übrige Bereiche bezogen auf die Armin-Maiwald Schule und der Katholischen Grundschule handelt.

Herr Meskendahl führt aus, dass es sich hierbei um die Weiterleitung der OGATA-Mittel handelt.

Auf eine entsprechende Nachfrage von Herr Ullmann erklärt Frau Butz, dass die Ausgaben im Bereich „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen“ auf den steigenden Frühförderungsbedarf zurückzuführen sind.

Herr Haselhoff erfragt die Herkunft der Kosten bei den Positionen „Wasserquintett Lupenraum Ülfabad“ und „Tourismus“.

Herr Meskendahl fasst zusammen, dass es sich bei den Kosten für das Wasserquintett um eine Umbuchung von einer investiven Veranschlagung auf eine konsumtive handelt. Die Ausgaben für die Position „Tourismus“ sind zum größten Teil der Finanzierung des „Rader Sommers“ zuzurechnen.

Auf Nachfrage von Herrn Ebbinghaus teilt Herr Meskendahl mit, dass die überplanmäßigen Kosten bei der Position „Energetische Verbesserung des Bürgerhauses“ durch die Verteuerung beim Austausch der Heizungsanlage entstanden sind.

Der Rat nimmt die Liste der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen zur Kenntnis.